

Länderprofil Italien

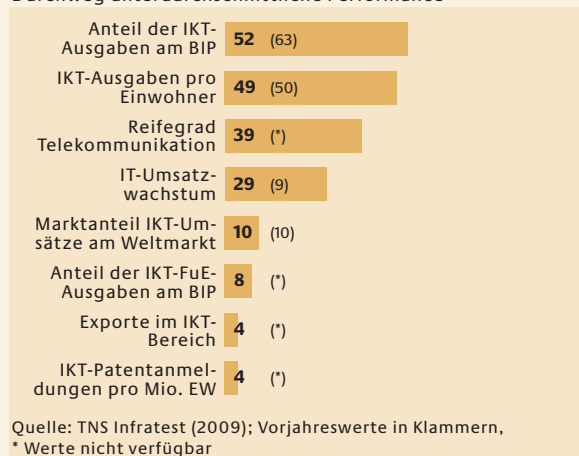


Italien kann im globalen Benchmark trotz einer Verbesserung um einen Indexpunkt auf insgesamt 45 Punkte nur den 13. Platz für sich beanspruchen. Somit besteht für Italien im Vergleich zum Weltmarktführer deutlicher Nachholbedarf. Italien ist weltweit im Kernindikatorbereich „Mobilfunkpenetration“ führend.

Marktentwicklung – Rang 14 →

Italien hat einen Rückgang von 31 auf 30 Indexpunkte im Landesdurchschnittsindex im Teilbereich „Marktentwicklung“ zu verzeichnen und kann damit nur den 14. Platz im Ranking belegen. Zwar kann sich Italien beim „IT-Umsatzwachstum“ trotz einer Abnahme um 0,08 Prozent relativ zu den anderen Ländern um ganze 20 Indexpunkte auf insgesamt 29 Punkte verbessern, dem steht aber eine Verschlechterung des „IKT-Anteils am BIP“ um elf Indexpunkte gegenüber. Italien erreicht in sieben Kernindikatorbereichen weniger als 50 Prozent der bestmöglichen Performance.

Abb.: Bedeutung des italienischen IKT-Marktes, 2008
Durchweg unterdurchschnittliche Performance

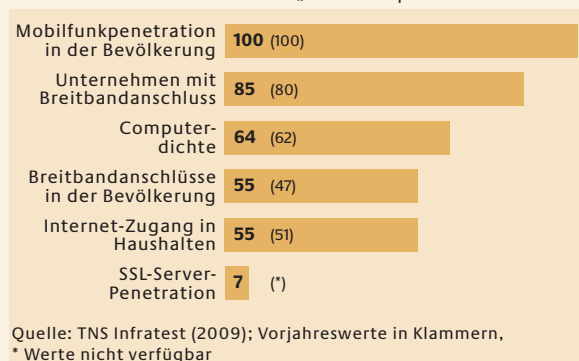


Infrastruktur – Rang 13 →

Italien verbessert sich im Landesdurchschnittsindex um drei Punkte, kann aber dennoch nur Platz 13 erreichen. Die weltweite Vorreiterposition im Bereich der „Mobilfunkpenetration“ sowie das Wachstum der „Breitbandanschlusspenetration innerhalb der Bevölkerung“ um acht Indexpunkte genügen nicht, um relativ zu den anderen betrachteten Ländern eine Verbesserung der Performance zu bewirken.

Abb.: Entwicklungsstand der italienischen Infrastruktur, 2008

Italien weltweit führend in der „Mobilfunkpenetration“



Anwendungen – Rang 15 ↓

Italien verbessert seine durchschnittliche Performance im Teilbereich „Anwendungen“ zwar um einen Indexpunkt, dennoch positioniert es sich auf den letzten Platz, da sich andere in das Benchmark einbezogene Länder weitaus schneller verbessern konnten. Allerdings zeigt die detaillierte Analyse, dass sich vor allem die „Nutzung von sozialen Netzwerken“ auf 69,3 Prozent, d. h. um rund 13 Prozent verbesserte. Will Italien den Anschluss an die Top-IKT-Nationen schaffen, so muss es insbesondere die „Internetnutzung in der Bevölkerung“ steigern, die mit 48,9 Prozent fast auf Vorjahresniveau (48,5) stagniert.

Abb.: Reifegrad der italienischen Anwendungen, 2008

Nur bei „Nutzung von sozialen Netzwerken“ gute Performance

